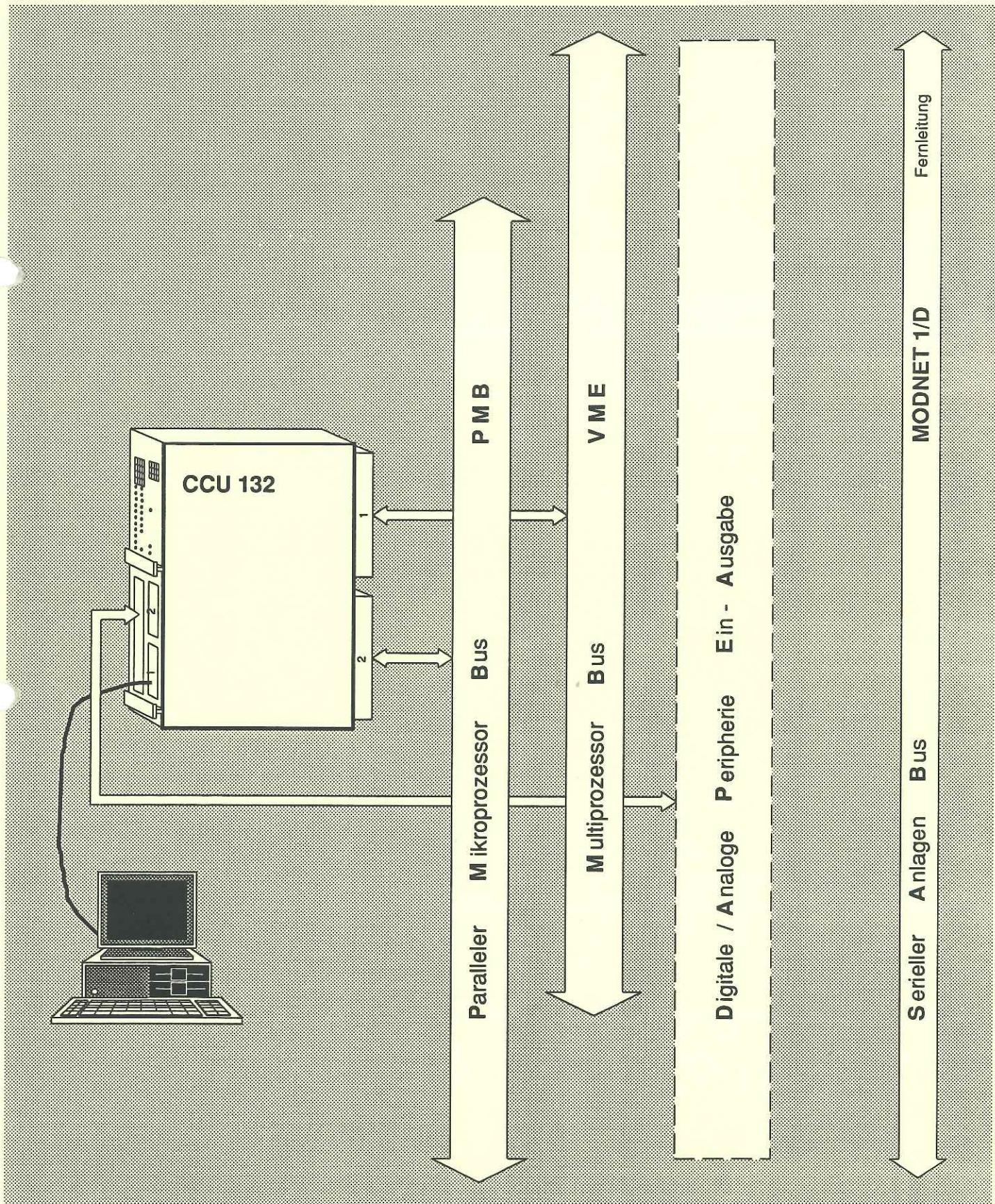


COProzessor-Baugruppe CCU 132

AEG

Baugruppen-Anschluß



COProzessor-Baugruppe

CCU 132

Die COProzessor-Baugruppe CCU 132 ist eine Baugruppe, die speziell für hochwertige und schnelle digitale Regelungen eingesetzt wird. Sie kann als Master- oder auch als Slave-Komponente (Mehrprozessorsystem) am VME- oder PMB-Bus-System betrieben werden.

Die CCU 132 besteht aus den Baugruppen COP 132 und CEA 132 und ist softwaremäßig in das System Modicon A800 mit Logidyn D eingebunden.

Die Baugruppe COP 132 enthält die Funktionsblöcke :

- CPU NS32CG16 (interne Verarbeitungsbreite 32 Bit) / Taktfrequenz 15 MHz
- FPU Gleitkommprozessor
- ICU Interrupt-Controller
- CMOS-Echtzeituhr
- TRI-PORT Konzept mit
 - VME-BUS (VME-spez. B1983)
 - PMB-Schnittstelle (8 / 16 Bit)
- 2 serielle Ein-/Ausgaben (SEA)
- Steckplatz für Bififo optional

Die Baugruppe ist komplett bestückt mit :

- 2 x EPROM à 128 KByte gebrannt mit Logidyn D-Grundsoftware (MMT3, RDT3, Logidyn D)
- 2 x RAM à 128 KByte akkugepuffert
- 2 x RAM à 128 KByte (oder EPROM)

Die Baugruppe CEA 132 enthält die Funktionsblöcke :

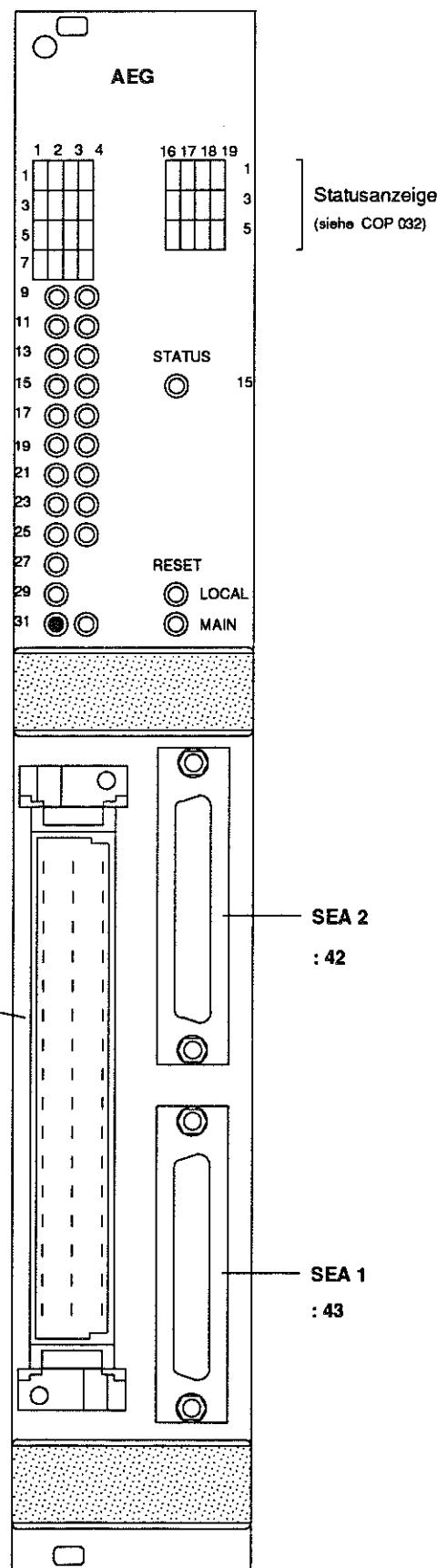
- 4 analoge Eingänge mit Filter und Hardwarekippstufe,
- 4 analoge Ausgänge (sperrbar über Hardware)
- 4 digitale Eingänge
- 4 digitale Ausgänge (sperrbar über Hardware)
- 8 Zählereingänge (z.B. 4 hochgenaue Frequenzmessungen)

Technische Daten

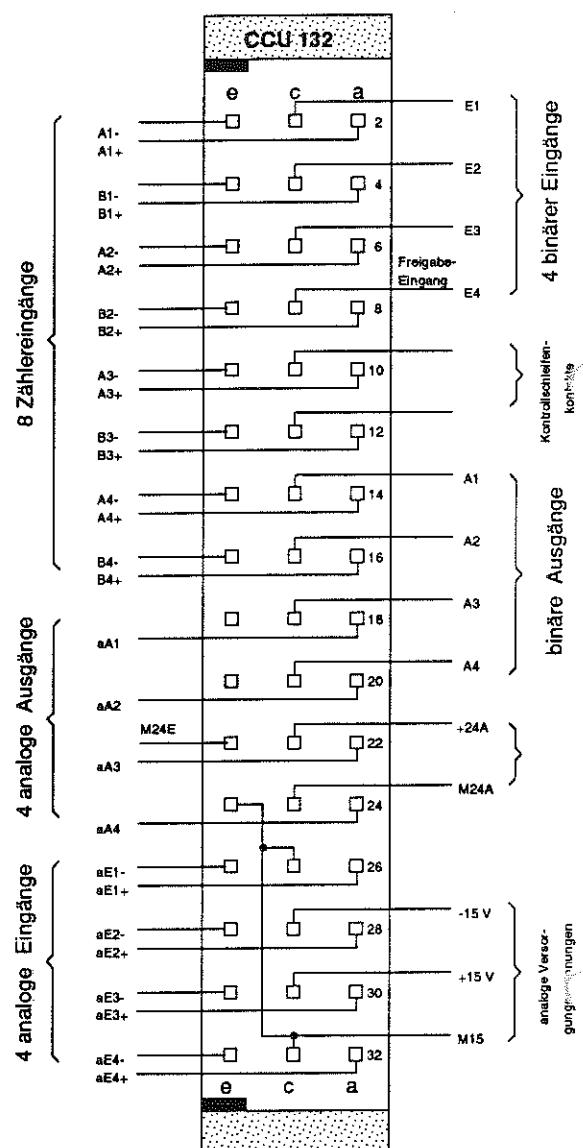
Paralleler Mikroprozessorbus	Datenbreite Adreßbreite	PMB 8 / 16 Bit, je nach Sach-Nr. 16 Bit
VME-Bus	Datenbreite Adreßbreite	16 Bit, 24 Bit
Serielle E/A-Schnittstelle	SEA	2 SEA, V.24/V.28, potentialgetrennt; 110 bis 19200 Baud
Speicher		256 KByte EPROM 256 KByte RAM (akkugepuffert) 256 KByte RAM oder EPROM
Eingänge	analog	4, 12 Bit, 60 µs-Umsetzzeit, potentialgetrennt, über Differenzverstärker
Ausgänge	analog	4, 12 Bit, ± 10 V, 5 mA, potentialgebunden,
Zählereingänge		8, 24 V, 3 mA, Potentialtrennung, (entweder 4 x 16 Bitzähler oder 2 x 32 Bitzähler), Verzögerungszeit 550 µs, max. Eingangs frequenz 2 MHz
Eingänge	binär	4, Potentialtrennung, 24 V, 9 mA mit LED
Ausgänge	binär	4, 24 V/100 mA mit LEDs und Kurzschlußüberwachung
Anzeigen auf der Frontplatte		29 LED
Schaltbuchsen		5
Meß-Ein-/Ausgänge auf der Frontplatte		16
Spannungsversorgung		+ 5 V, typ. 2,5 A; max. 4 A ±12 V, ±20 mA, intern über DC/DC-Wandler ±15 V, ±150 mA,
Einsatzbedingungen (DIN 40040)		0°C bis + 55°C, Feuchte: Klasse F
Platzbedarf		Größe 6/8,
Steckverbinder	VME-Bus PMB Peripherie	C96M-C1A Anschlüsse : 1 ... C64M-C1A Anschlüsse : 2 ... C48M-C1A Anschlüsse : 41 ...
Gewicht		935 g

COProzessor-Baugruppe CCU 132

Frontplatte



Peripherie



LED-Belegung Peripherie

101	201	301	401	301
...	...	M 0004	TOT MONO	Marker M0004
103	203	303	403	401
...	leuchtet wenn TOTMONO reaktiviert, Kontrollschleife zu ist
105	205	305	405	105 bis 405
A1	A2	A3	A4	Digitale Ausgänge A1 bis A4 bestimmt
107	207	307	407	107 bis 407
E1	E2	E3	E4	Digitale Eingänge E1 bis E4 bestimmt

Statusanzeige

1601	1701	1801	1901
Prozessor läuft	PMB-Zugriff	VME-Zugriff	VME-BUS-Master
1603	1703	1803	1903
Reserve	Störungsanzeige	Supervisor Modus	Programmierausüberung MMFT3
1605	1705	1805	1905
Reserve	Reserve	Reserve	Reserve